

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 05.12.2023**

- | | |
|----------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Gegenstand der Vorlage: | BVV-Beschluss-Nr. 802/V vom 15.05.2019
„Umkleide für Menschen mit Behinderungen im Schwimmbad Hüttenweg“
Drucksachen-Nr. 1444/V |
| 2. Berichterstatter/in: | Bezirksstadträtin Richter-Kotowski |
| 3. Beschlussentwurf: | Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben. |
| 4. Begründung: | Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen. |
| 5. Rechtsgrundlagen: | § 36 Abs. 2 lit. b) und e) BezVerwG BE |
| 6. Finanzielle Auswirkungen: | Keine |
| 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung: | ./. |
| 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V): | ja |
| 9. An der Vorlage hat mitgewirkt: | ./. |

Richter-Kotowski
Bezirksstadträtin

Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung

1. Gegenstand der Vorlage: BVV-Beschluss-Nr. 802/V vom 15.05.2019
„Umkleide für Menschen mit Behinderungen
im Schwimmbad Hüttenweg“
Drucksachen-Nr. 1444/V
2. Berichterstatter: Bezirksstadträtin Richter-Kotowski
3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 15.05.2019 den folgenden Beschluss gefasst:

„Das Bezirksamt wird ersucht, sich bei den Berliner Bäder-Betrieben dafür einzusetzen, dass auch in der Schwimmhalle Hüttenweg die Umkleide für Menschen mit Behinderungen von innen abgesperrt werden kann.“

Hierzu wird Folgendes berichtet:

Das Bezirksamt stand im ständigen Kontakt mit den Berliner Bäder Betrieben und hat den jeweiligen Zwischenstand regelmäßig in dem zuständigen Ausschuss berichtet. Nach erfolgter Rückmeldung der Berliner Bäder-Betrieben wurde die elektronische Tür, die mit einem Taster betätigt wird, mittlerweile repariert.

Im Zuge der Bauarbeiten, die zurzeit in der Schwimmhalle stattfinden, wird auch die Tür noch einmal überprüft werden. Sobald die Schwimmhalle nach den Arbeiten im November wieder öffnet, soll die Tür der Umkleide für Menschen mit Behinderungen wieder einwandfrei funktionieren.

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt zu betrachten.

Maren Schellenberg
Bezirksbürgermeisterin

Richter-Kotowski
Bezirksstadträtin